

Pressemitteilung | Berlin | 19.11.2020

nebenan.de wird klimaneutral und kompensiert Emissionen durch Klimaschutzprojekte in Deutschland und Uruguay

Berlin, 19.11.20. Die Good Hood GmbH, die mit nebenan.de Deutschlands größtes Nachbarschaftsnetzwerk betreibt, hat die Berechnung ihres CO₂-Fußabdrucks abgeschlossen und zieht Konsequenzen für mehr Klimaschutz.

Der Berechnung zufolge emittierte die Good Hood GmbH zwischen Juni 2019 und Mai 2020 rund 320 Tonnen CO₂. Die größten Faktoren waren Supply (Papierverbrauch intern & extern), Mobility (Geschäftsreisen, Hotelbuchungen, Transfer) und IT Infrastruktur (Cloudserver). nebenan.de liegt damit im Mittel zu vergleichbar großen Online-Unternehmen. Die Berechnung wurde mit der Unterstützung von [Leaders for Climate Action](#) erhoben.

Um den Ausstoß zu kompensieren, fließen 6.000€ (18,00€ pro Tonne CO₂) mithilfe von [natureOffice](#) an zwei Klimaschutzprojekte: Einerseits in das Programm „[Deutschland plus MIX](#)“, durch das Waldökologie-Projekte in 54 Regionen Deutschlands gefördert werden; andererseits in ein [Aufforstungsprojekt mit zertifizierter CO₂-Bindung in Uruguay](#). Die beiden Projekte decken 10 von 17 Zielen der Sustainable Development Goals ab. Zusätzlich werden in einer [Baumschule in Togo 200 Bäume gepflanzt](#) – ein Baum für jedes jetzige und jedes zukünftige Teammitglied von nebenan.de (s. Foto).

Das Zertifikat zur Klimaneutralität ist [auf der Webseite von natureOffice](#) einsehbar.

Darüber hinaus verfolgt die Geschäftsführung Maßnahmen, um den CO₂-Ausstoß des Sozialunternehmens zu verringern: Inlandsflüge wurden bereits 2019 gestrichen und im Direktmarketing auf Recyclingpapier umgestellt. Im nächsten Schritt sollen grüne Cloud-Lösungen für die IT ermittelt werden sowie Einsparungen im Supply evaluiert werden.

„Klimaschutz geht uns alle an – sowohl global als auch ganz lokal in der eigenen Nachbarschaft. Mit nebenan.de haben wir bereits eine Plattform geschaffen, die hilft, Ressourcen zu sparen und Nachhaltigkeit im Alltag zu leben. Als Sozialunternehmen wollen wir Verantwortung übernehmen und uns kontinuierlich verbessern“, sagt Ina Remmers, Geschäftsführerin von nebenan.de.

Die Berechnung und Kompensation des CO₂-Fußabdrucks ist eine der Maßnahmen nach dem „[Green Pledge](#)“ der Initiative „Leaders for Climate Action“, der sich die

nebenan.de-Gründer Ina Remmers und Christian Vollmann 2019 angeschlossen haben.

Pressekontakt nebenan.de

Hannah Kappes • 030 346 5577 64 • presse@nebenan.de • presse.nebenan.de

Über nebenan.de

nebenan.de ist das größte soziale Netzwerk für Nachbar*innen in Deutschland mit 1,6 Mio. aktiven Nutzern. Über die kostenlose, lokale Plattform können sich Nachbar*innen unkompliziert kennenlernen, helfen, zu Aktivitäten verabreden, Dinge teilen und verschenken. Nur verifizierte Nachbar*innen haben Zugang zu nebenan.de. Die Plattform wurde 2015 in Berlin als Sozialunternehmen gegründet und ist TÜV-geprüft.

Weiterführende Links:

- Startseite: nebenan.de
- Magazin: magazin.nebenan.de
- „Leaders for Climate Action: [Green Pledge](https://www.greenpledge.org/)